



PIRATENPARTEI
Deutschland

Piratenpartei Deutschland | Pflugstraße 9a | 10115 Berlin

Expedition Grundeinkommen
Gneisenastr. 63

10961 Berlin

Ihre Wahlprüfsteine zur Bundestagswahl 2021

04. August 2021

Sehr geehrter Herr Reines,
Sehr geehrte Frau Danowski,

vielen Dank für Ihre Wahlprüfsteine zur Bundestagswahl und das damit bekundete Interesse an unserer Politik. Im Anschluss erhalten Sie unsere Antworten:

1. Ein bedingungsloses Grundeinkommen könnte die Grundsicherung vereinfachen und mehr Teilhabe für benachteiligte Bevölkerungsgruppen bedeuten - was das Hartz IV-System heute in den Augen vieler nicht leisten kann. Welche konkreten Pläne verfolgt Ihre Partei mit Blick darauf?

Wir fordern die Einsetzung einer Enquete-Kommission des Deutschen Bundestages, die aus der Vielzahl der Modelle die Best-Practice-Variante ermittelt. Diese soll parallel zur nächsten Bundestagswahl im Rahmen einer Volksabstimmung beschieden werden.

Auf dem Weg dorthin kann mit einem aus verschiedenen Quellen finanzierten Sockeleinkommen (Finanztransaktionssteuer, Maschinensteuer, vereinheitlichte Mehrwertsteuer) eine Art Modellverfahren erprobt werden.

Unabhängig davon muss es ein Bildungs-Grundeinkommen geben, das die Teilnahme an Bildungsveranstaltungen unabhängig von der finanziellen Ausstattung ermöglicht.

2. Wie steht Ihre Partei zur Erprobung eines bedingungslosen Grundeinkommens in Höhe von 1.200 Euro in einem Modellversuch über mindestens 3 Jahre?

Auch dies ist eine mögliche Variante der Erprobung. In verschiedenen Landesprogrammen werden dazu konkrete Forderungen aufgestellt.

Bundesvorstand

Sebastian Alscher
Markus Barenhoff (stellv. Vorsitzender)
Frank Grenda (politischer Geschäftsführer)
Stefano Tuchscherer (stellv. politischer Geschäftsführer)
Joachim Rotermund (Generalsekretär)
Manuel Wolf (stellv. Generalsekretär)
Wolf Vincent Lübcke (2. stellv. Generalsekretär)
Detlef Netter (Schatzmeister)
Andreas Lange (stellv. Schatzmeister)

vorstand@piratenpartei.de

Bundesgeschäftsstelle Piratenpartei Deutschland

Telefon:
+49 30 2757 2040
Telefax:
+49 30 6098 9751 7

Bankverbindung:
GLS Gemeinschaftsbank eG
IBAN:
DE36 4306 0967 7006 0279 00
BIC:
GENODEM1GLS

www.piratenpartei.de

3. Welches Modell der (bedingungslosen) Grundsicherung fordert Ihre Partei angesichts der Herausforderungen des digitalen, ökologischen und demographischen Wandels?

Angesichts der Vielzahl möglicher Modelle hinsichtlich Finanzierung und Auszahlung maßen wir uns nicht an, das Ei des Kolumbus gefunden zu haben. Wie oben erwähnt soll dies die Aufgabe einer Enquete-Kommission sein und im Rahmen einer Volksabstimmung entschieden werden.

4. Ein bedingungsloses Grundeinkommen könnte in der Neuen Arbeitswelt auftretende Erkrankungen wie Burnout verhindern helfen, gerade im Zuge der Corona-Pandemie. Welche Pläne verfolgt Ihre Partei, um den individuellen Bedürfnissen von Arbeitnehmer*innen gerecht zu werden und v.a. ihre psychische Gesundheit schützen?

Wir stimmen zu, dass die Entkoppelung von Einkommen und Arbeit der psychischen Gesundheit zuträglich ist. Bis zur Einführung eines dies ermöglichen Bedingungslosen Grundeinkommens ist ein Anrecht auf arbeitspsychologische Konsultationsmöglichkeit als angemessen anzusehen.

5. Grundeinkommen könnte ein Weg sein, für mehr Gleichberechtigung in der Arbeitswelt zu sorgen und beispielsweise den Gender Pay Gap zu verringern. Welche Pläne hat Ihre Partei dazu?

Prinzipiell ist es an der Zeit, von personalisierten Bewerbungen zu anonymen überzugehen, die Merkmale wie Alter, Geschlecht, kulturellem Hintergrund und andere Inhalte außerhalb der eigentlichen Qualifikation ausblenden. Damit wäre zumindest im Rahmen von Stellenbesetzungen das Gap verringert. Dass für gleiche Arbeit der gleiche Lohn gezahlt werden muss, steht für uns außer Frage.

Das Gender Pay Gap resultiert allerdings zu einem nicht unerheblichen Maß aus der gesellschaftlich unterschiedlich gewichteten Bewertung von Arbeit. In eher traditionell weiblichen Berufen im sozialen Bereich wird im Gegensatz zu männlich dominierten eher unterdurchschnittlich entlohnt. Hier gilt es einerseits für eine stärkere Angleichung der Geschlechter bei der Berufswahl zu sorgen, andererseits aber auch, die finanzielle Entlohnung dem tatsächlichen gesellschaftlichen Wert anzupassen.

6. Ein bedingungsloses Grundeinkommen könnte individuell eine Flexibilisierung von Arbeitszeitmodellen möglich machen. Studien weisen zum Beispiel darauf hin, dass die Zufriedenheit und Produktivität von Arbeitnehmer*innen bei kürzeren Arbeitswochen steigen könnte. Wie steht Ihre Partei zur Erprobung oder Einführung einer Vier-Tage-Woche?

Hierzu haben wir zwar keine konkrete Beschlussfassung, stehen aber Modellprojekten prinzipiell immer offen gegenüber.

7. Grundeinkommen könnte mehr demokratisches Engagement ermöglichen. Wie steht Ihre Partei zu Volksabstimmungen auf Bundesebene und unter welchen Voraussetzungen? Welche übrigen Pläne verfolgt Ihre Partei, um mehr (direkte) Bürger*innenbeteiligung zu ermöglichen?

Prinzipiell kann eine Volksabstimmung immer nur am Ende einer ausgewogenen öffentlichen Diskussion und möglichst vollständiger Information in Anlehnung an die Volksabstimmungen in der Schweiz stattfinden. Das ist etwas, was mit einem Grundeinkommen leichter zu bewerkstelligen wäre, weil dann auch Zeit anderweitig, zum Beispiel für Informationsbeschaffung und -verarbeitung genutzt werden kann.

Dass gerade im Vorfeld der Findung aller relevanten Aspekte eine breite Bürger*innenbeteiligung vorzugsweise über Online-Tools stattfinden muss, versteht sich von selbst. Des weiteren haben wir einen bunten Strauß an Forderungen der Demokratieerweiterung. Über wahlrechtliche Regelungen, die mehr Menschen das Wahlrecht gibt über Onlineplattformen, die den direkten Kontakt mit Mandatsträger*innen ermöglichen und Bürger*innenhaushalte bis eben hin zu einem mehrstufigen Verfahren zur Volksabstimmung.

Nachzulesen sind unsere diesbezüglichen Inhalte unter
https://wiki.piratenpartei.de/Bundestagswahl_2021/Wahlprogramm#Demokratie_wagen

Mit freundlichen Grüßen
Piratenpartei Deutschland

Thomas Ganskow
Bundeskoordinator Wahlprüfsteine